

Heimtextil-Blagnachrichten

Gast-Beitrag: Organoid Tirol – Almwiesenheu als Tapete

Die Natur ist der beste Designer.

Donnerstag, 11.01.2018

Lieben Sie den Duft frisch gemähter Almwiesen im Spätsommer? Stellen Sie sich jetzt noch vor, Ihre Tapete würde diesen Geruch in Ihrem Wohnzimmer verströmen, weil sie aus ebendiesem Heu gemacht ist. Dazu müssen Sie selbst nicht einmal die Wanderschuhe anziehen: Das Unternehmen Organoid Technologies aus Tirol stellt solche und andere natürliche Oberflächenmaterialien her.

Gerade wurde das Team um Martin Jehart und Christoph Egger mit dem AiT-Trend Award für ihre Idee ausgezeichnet, duftendes Almheu in Innenräume zu bringen. Dazu pressen sie Naturmaterialien auf diverse Trägerstoffe wobei die ursprüngliche Haptik und Farbe sowie der Duft weitgehend erhalten bleiben. Die Tiroler präsentieren in diesem Jahr erstmals ihre Kollektion auf der Heimtextil mit dem Fokus auf Heutapeten mit Flachsdecken. Aber das ist tatsächlich nur ein Anwendungsbeispiel von Organoid-Produkten. Sie kommen auch pur, also ganz ohne Trägermaterial daher, auf Gipsfaserplatten für akustische Anwendungen, mit Selbstkleberücken für individuelle Anwendungen, auf Presskork für Bodenbeläge, als massives oder beschichtetes Formteil in Holz-, Alu- oder Stahlformen aufkaschiert oder als Spritzgussoberfläche.

Während Sie diesen Beitrag lesen, wird sicher gerade irgendwo anders auf der Welt eine weitere Anwendungsmöglichkeit für Organoid-Produkte entwickelt: Das Unternehmen ist inzwischen in 40 Ländern vertreten. In einigen australischen Häusern also kleben Tapeten an der Wand mit Almwiesenheu des höchsten Bergs in Tirol: der Wildspitze. Eine schöne Vorstellung für Alpenfreunde. Wer lieber Kamillenblüten, Lavendel, Kakaobohnenschalen oder ein anderes Lieblingsmaterial in seinem Zuhause haben möchte – etwa als Lampenschirm, Sichtschutz oder Möbeldetail – wird mit Organoid auch glücklich. „Wir können jedes natürliche Ausgangsmaterial verwenden. Vorzugsweise verwenden wir biologisch und regional hergestellte Rohmaterialien, die in herkömmlichen Produktionsprozessen nicht verarbeitet werden. Wir stellen uns jeder Herausforderung“, sagen die Macher. Und weil das mutige Tiroler Naturburschen sind, können wir ihnen das auch glauben.

Selbst mal riechen? Organoid stellt aus in Halle 3.1, Stand A15.

Organoid Tirol – Almwiesenheu als Tapete